

## Helfer waren mit Freude am Werk

von Leo Postl

Banker stellten Pergola auf

Am „Malteser Social Day“ engagierten sich freiwillige Helfer sowohl beim Tierschutzverein als auch an der Karl-Krolopper-Schule in Kelsterbach. Belohnt wurden sie mit Eintopf und Gegrilltem.

**Kelsterbach.** 14 Mitarbeiter der Commerzbank Frankfurt haben gestern Computer und Telefon gegen Schaufeln und Schubkarren getauscht, um anlässlich des „Malteser Social Days“ in der Karl-Krolopper-Schule besondere Wünsche zu erfüllen.

Auf der Liste standen die Vergrößerung des Abstellplatzes für die Restmüll-Container sowie der Bau einer Pergola im Innenhof. Für das Projekt „Schulzoo“ sollte eine große Holzpergola erstellt werden, die den Innenhof überspannt und auf deren Balken sich der alte Weinstock besser entfalten kann. Zusätzlich sollte die Pergola umzäunt werden, damit die kleinen „Löwen“, wie die Kaninchen genannt werden, mehr Freiraum haben.

Schon in der Vorbereitung auf den „Social Day“ hatte der Lehrer Ricardo Nieto mit den Schülern der Karl-Krolopper-Schule die benötigten Balken zugeschnitten und einen Bauplan sowie die erforderlichen Arbeitsschritte festgelegt. Als die freiwilligen Helfer der Commerzbank eintrafen, konnten sie gleich loslegen.

Neben dem Eingang zum Schulhof musste zuerst das Fundament für die Vergrößerung des Abstellplatzes für die Restmüllbehälter ausgehoben, dann mit Schotter verfüllt und schließlich noch fachgerecht mit Pflastersteinen belegt werden. Dabei floss schon der erste Schweiß. Eigentlich sollte auch noch das Gestrüpp der kleinen Grünanlage gegen neue Bepflanzung ersetzt werden. Aber das war dann doch des Guten zu viel. „Wir hängen uns zwar alle rein, doch ausgebildete Fachkräfte sind da schon etwas schneller“, sagte Team-Captain Martin Bendrich.

Als kleines Dankeschön gab es für die fleißigen Helfer Leckeres vom Grill – von Schulleiter Jürgen Seebacher höchstpersönlich zubereitet. „Ich schwitze hier zwar auch, doch was diese tollen Helfer heute geschafft haben, ist schon beeindruckend“, lobte er den Einsatz der Commerzbank-Mitarbeiter aus Frankfurt. „Sollte es wieder einmal Wünsche geben, so kommen wir gerne wieder“, meinte Martin Bendrich und regte damit gleich Gedankengänge bei Seebacher an.

Artikel vom 27.09.2014, 03:00 Uhr (letzte Änderung 27.09.2014, 03:34 Uhr)

Artikel: [http://www.fnp.de/lokales/kreise\\_of\\_gross-gerau/Helfer-waren-mit-Freude-am-Werk;art688,1053189](http://www.fnp.de/lokales/kreise_of_gross-gerau/Helfer-waren-mit-Freude-am-Werk;art688,1053189)

© 2014 Frankfurter Neue Presse